



Landkreis Ammerland
Schul- und Kulturstad
Herrn Holthausen
Ammerlandallee 12
26655 Westerstede

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
sch/hü

Datum
2017-12-21

Antrag auf Plattdeutsch in der BFS Sozialpädagogische Assistenz

Sehr geehrter Herr Holthausen,

seit Sommer 2015 ermöglicht es der Landkreis, dass wir in einem Zusatzangebot in der BFS Altenpflege Plattdeutschunterricht anbieten.

Dieses Angebot wird sowohl von den Schüler/innen als auch von den Einrichtungen sehr positiv bewertet. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte dem Bericht der Teamleiterin im Anhang.

Durch die enge Kooperation der Lehrkräfte des Bildungsganges Sozialpädagogische Assistenz mit Erzieherinnen und Erziehern in sozialpädagogischen Einrichtungen im Landkreis Ammerland konnte festgestellt werden, dass es in den kooperierenden Einrichtungen den Wunsch gibt, auch zukünftige Erzieher/innen in der plattdeutschen Sprache zu schulen.

„Niederdeutsch ist nicht nur ein schmückendes Beiwerk, sondern ein fester Bestandteil unserer Kultur!“

So argumentieren Befürworter die Implementation der plattdeutschen Sprache in Kindergärten und Kindertagesstätten. Plattdeutsch hat an Wert gewonnen und viele Befürworter wünschen sich, dass die Regionalsprache lebendig bleibt und nicht in den neuen Generationen verloren geht.

Kinder haben ein natürliches Interesse daran, sich Sprache anzueignen und Sprache zu bewältigen. Das spricht für eine frühe Begegnung mit der plattdeutschen Sprache. Es gibt Studien, die belegen, dass das Gehirn auf Mehrsprachigkeit angelegt ist und dass Kinder einen leichteren Zugang zu fremden Sprachen finden je früher sie damit konfrontiert werden. In vielen Kindergärten wird ja bereits auch Englisch in den Alltag mit eingebunden.

Das Spiel mit der Sprache, zum Beispiel durch Reime zur Förderung der Sprechfreude, kann gut in den Alltag sozialpädagogischer Einrichtungen eingebunden werden. Es können Ideen entwickelt und Hemmungen abgebaut werden. Auch Handpuppen können für die Integration der plattdeutschen Sprache eingesetzt werden.

Zudem kooperieren einige Kindergärten und Kindertagesstätten mit Einrichtungen der Altenhilfe. Hier ergäbe sich durch die Brücke des Plattdeutschen eine Möglichkeit der Kommunikation zwischen Alt und Jung.

Nicht zuletzt können Einrichtungen mit diesem Angebot einen Qualitätsgewinn verzeichnen, der in einigen Bundesländern bereits dazu geführt hat, dass sich Kindergärten mit einer Plakette auszeichnen lassen können: „*Wi maakt mit... Platt in`n Kinnergoorn*“.

Aus diesen Argumenten heraus möchten wir als Bildungseinrichtung im Landkreis Ammerland dem formulierten Interesse in den sozialpädagogischen Einrichtungen und dem Interesse der Schüler nachkommen, die Regionalsprache Plattdeutsch in den sozialpädagogischen Einrichtungen wieder mehr zu etablieren. Wie uns bekannt wurde, steht der Kreistag der Förderung eines Plattdeutsch-Angebotes in Kindergärten ebenfalls sehr positiv gegenüber.

Daher beantragen wir zur Ausbildung der Erzieherinnen in der BFS Sozialpädagogische Assistenz in unserer Schule die Ausweitung des Schulungsangebotes in der plattdeutschen Sprache.

Wir freuen uns, wenn Sie dem Antrag zustimmen.

Mit freundlichen Grüßen



W. Eberlei, OStD'in
Schulleiterin



B. Schröder, StD'in
Schulfachliche Koordinatorin